

An einen Geschäftsfreund

von Joachim Ringelnatz

Notizen / Anmerkungen

- 1 Schlage nicht Freundschaften in den Wind,
- 2 Die by and by ersprießlich,
- 3 Außerdem aufrichtig sind!

- 4 Was siegt denn schließlich?
- 5 Organischer Erwerb.

- 6 Eilgier führt zum Verderb.
- 7 Jedwedes Experiment,
- 8 Das Werte überspringen will
- 9 Oder Werte verkennt,
- 10 Entschläft mindestens auffällig still.

- 11 Boheme ist ein kurzes Bequem
- 12 Mit langem Schwanz Reue.

- 13 Wer Anstand und Treue
- 14 Aufgibt oder unterbricht,
- 15 Scheißt sich selber ins Gesicht.

- 16 Kurz, ich rufe dir herzlich zu:
- 17 „Du?! – Du?!“

Das Gedicht „[An einen Geschäftsfreund](#)“ von [Joachim Ringelnatz](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Joachim Ringelnatz	Titel	„An einen Geschäftsfreund“
Verse	17	Wörter	66
Strophen	6		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?
